

Ⓩ



Soeben ist erschienen:

# Realkredit und Privatkapital

von

Robert Wiener und Dr. Ludwig Abrahamsohn Rechtsanwalt am Landgericht I Berlin

Gebestet in Umschlag 1.50 Mark ord., 1.05 Mark netto und 11/10 Expl. bar.

Diese Schrift bezweckt in erster Linie, das jetzt in Hypotheken angelegte Privatkapital dem Grundstücksmarkte zu erhalten und ferner neue Kapitalien dem Markte dadurch zuzuführen, daß für den Hypothekengläubiger ein besserer gesetzlicher Schutz geschaffen wird.

Die Schrift behandelt neben einer Einleitung, in welcher die durch den Krieg am Grundstücksmarkte geschaffenen Verhältnisse näher beleuchtet werden, in zehn Abschnitten Vorschläge zur besseren Sicherung des Hypothekengläubigers und zur Gesundung des städtischen Grundbesitzes unter Berücksichtigung der in Aussicht stehenden gesetzlichen und wirtschaftlichen Maßnahmen, die es dem Kapitalisten künftig erleichtern sollen, eine passende Hypothekenanlage zu finden, ferner den Zusammenschluß des organisierten Hausbesitzes, sowie die von der Regierung in Aussicht gestellte Errichtung von Hilfskassen, welche teils aus seitens des Reiches bereit zu stellenden Mitteln, teils durch Garantie-Übernahme seitens der Provinzen, Kreise und Gemeinden ins Leben gerufen werden sollen.

Unter besonderer Würdigung der Kriegsschäden und deren Milderung in Abschnitt I ist weiter in Abschnitt III auf die Tilgungshypotheken zwecks Entschuldung des Grundbesitzes und den Entwurf des Gesetzes zur Förderung der Stadtschaften näher eingegangen und im Abschnitt V das Schätzungswesen sowie der Entwurf des preussischen Schätzungsamts-Gesetzes eingehend behandelt. In Abschnitt IX werden Vorschläge zur Verbesserung und Ermäßigung der Kosten im Zwangsversteigerungs- und Zwangsverwaltungsverfahren gemacht, während in Abschnitt X die so vielseitig bemängelten Besitzwechselabgaben sowohl im Falle des freihändigen, als auch im Falle des zwangsweisen Verkaufes kritisch beleuchtet werden und deren Ermäßigung gefordert wird.

In einem Anhang haben die Verfasser sich kurz über das Institut der Eigenheime ausgesprochen.

Berlin, Mai 1916

Dietrich Reimer (Ernst Vohsen)

75

1841

1916

## Schulbuchhandlung von F. G. L. Greßler

Als neuester Band (IV) des „Schaffenden Unterrichts“ erschien:

### Raumlehre

Eine Anleitung zur Erteilung des Unterrichts in der Raumlehre im Sinne der Meraner Beschlüsse nach den Forderungen des Grundlehrplans für die Volksschulen Groß-Berlins 8. 12. 1913

mit 338 Zeichnungen und 4 ganzseitigen Tafeln

von Ernst Engel Rektor in Berlin

Preis geb. 6.20 M., geb. in Leinen 6.90 M.

Die vorliegenden Bestellungen sind ausgeführt.

Autoren und Verlag übergeben hiermit der pädagogischen Literatur ein „Buch“ von bleibendem Wert, das die Fachliteratur nicht nur um „einen Band“ vermehren soll . . .

Bd. IV des „Schaffenden Unterrichts“:

### Dickhoff-Schmidt, Darstellender Anschauungsunterricht

erschien 1913 in erster und 1914 in zweiter und dritter Auflage.

Firmen, welche sich besonders für unsere Neuerscheinungen verwenden wollen, bitten wir, sich unmittelbar mit uns in Verbindung setzen zu wollen.

Langensalza, 9. Mai 1916.

Ⓩ

Auslieferung in Leipzig.

Schulbuchhandlung  
von F. G. L. Greßler